



© Katharina Schiffl (7)



KRAFTWERK-SOMMERFEST

AI im Weingarten

SOMMERBEGINN. Das kraftwerk-Sommerfest fand dieses Jahr bereits zum dritten Mal statt und stand heuer ganz im Zeichen künstlicher Intelligenz. Als Speaker zum Thema reüssierte der britische AI-Spezialist und Autor **Pete Trainor**, im Anschluss wurde auf dem Podium die Zukunft von AI im Spannungsfeld zwischen kindlichem Denken und Datenbergen ergründet.

180 Gäste feierten mit kraftwerk

Nach der Arbeit kommt das Vergnügen: Neben den Speakern fanden sich rund 180 Gäste im Weingarten Partik am Kaasgraben ein, um gemeinsam mit kraftwerk den Sommerbeginn zu feiern, darunter **Martin Schipany** (Stadt Wien), **Philip Hafner** (Samsung), **Wolfgang Grossegger** (AI), **Roman Habinger** (Zurich), **Christian Hoffmann-Rath** (Raiffeisen), **Britta Kleinförcher** (WIFI) und **Gregor Novak** (Becom). (red)

Festgäste 1. Heimo Hammer (kraftwerk), Anna Gawin (DaVinciLab), Pete Trainor (Us AI); 2. Julia Schüller (PID Stadt Wien), Angelika Hammer (kraftwerk); 3. Jürgen Oberguggenberger (kraftwerk), Dinko Fejzuli (medianet); 4. Tina Haider (Domino's Pizza), Christine Hütter (kraftwerk); 5. Moritz Beck, Bernhard Kolar (beide Metro); 6. Flora Wuzella (kraftwerk).



© Droemer Verlag

Droemer, 208
Seiten; ISBN:
9783426277843

BUCHTIPP 1

Machbarkeit

WIDERSPRUCH. Sina Trinkwalder, notorisches Role Model und anerkannte Besser-macherin, hat ein neues Buch mit sinnhaften und vorstellbaren Lösungen für akute Menschheitsprobleme vorgelegt. Trinkwalders Leitmotiv – die Welt zu retten, muss auch Spaß machen – wird vom Axiom zur Maxime. Auch das verleiht dem Büchlein die angestrebte nachhaltige Wirkung.

Eine köstliche Fibel, die zum Denken anregt, zum Handeln motiviert, aber auch den eigenen Optimismus nährt, schürt & anführt.



© Kraur Verlag

Knaur; 384
Seiten; ISBN:
9783426787427

BUCHTIPP 2

Lobbying – Demokratie

DURCHSETZUNGSVERMÖGEN. Die Autoren Balser und Ritzer belegen in „Lobbykratie“, wie Lobbying mehr und mehr zu verdeckter Politik wird. Subtil wird Einfluss auf Bildungsstätten, den wissenschaftlichen Betrieb und Gesetze genommen.

Massiv wird beeinflusst, was die Umwelt oder unsere Gesundheit betrifft, aber auch, was wir essen oder in der Zeitung lesen. Kurz: Unser Leben wird gestaltet, wobei jene benachteiligt werden, die über geringere finanzielle Ressourcen verfügen.